

GSVer mit Teamgeist beim Quattro-Cup

An einem außergewöhnlichen Wettkampf, dem Quattro-Cup, nahmen die Gütersloher Schwimmer im Oelder Hallenbad teil. Bei diesem Wettkampf bilden jeweils vier Schwimmer ein Team, wobei Jungen und Mädchen sowohl miteinander in einem Team schwimmen müssen als auch unmittelbar gegeneinander antreten.

Geschwommen wird in verschiedenen Altersklassen, wobei die Mannschaft gewinnt, die in Addition aller geschwommen Zeiten die schnellste Zeit hat. Zunächst schwimmen bei diesem Wettkampf die vier Schwimmer gemeinsam eine Lagenstaffel über 4x 50 m. Darauf folgend muss jeder Schwimmer zwei 50-m-Strecken in zwei verschiedenen Schwimmarten zurücklegen, wobei innerhalb des Teams jede Lage genau zwei Mal geschwommen werden muss. Zum Abschluss steht dann noch eine Staffel über 4x 50 m Freistil auf dem Programm. Als weitere Besonderheit gibt sich bei diesem Wettkampf jedes Team einen eigenen zumeist lustigen Namen.

Das erfolgreichste Gütersloher Team bestehend aus Rachel Hasler (Jg. 1998), Annika Kniepkamp (Jg. 1999), Niklas Doll (Jg. 1999) und Evelyn Buller (Jg. 1999) ging in diesem Jahr unter dem Namen „Komm doch“ an den Start.



Niklas, Annika, Evelyn und Rachel (von links)

Sie gewannen in der Altersklasse der Jahrgänge 1997 bis 1999 die Bronzemedaille. Zum Auftakt des Wettkampfes legten sie die 4x 50 m Lagen (Rücken: Evelyn / Brust: Niklas / Schmetterling: Annika / Freistil Rachel) in 2:58,45 als drittschnellste Mannschaft zurück.

In den anschließenden Einzelwettbewerben wurde jeder lautstark angefeuert, was Evelyn zu gleich zwei neuen Bestzeiten trieb. Sie legte die 50 m Rücken in 0:50,63 als vierte zurück und die 50 m Freistil in 0:42,89 als fünfte. Jeweils als erstes schlugen Niklas über 50 m Brust in 0:48,86 und Annika über 50 m Schmetterling in 0:39,50 an.

Als zweite Strecke schwamm Niklas die 50 m Rücken in 0:51,35 (Platz 5) und Annika die 50 m Freistil in 0:35,56 (Platz 2). Als vierte im Bunde schlug Rachel über die 50 m Schmetterling in 0:46,43 und über die 50 m Brust in 0:48,41 jeweils als dritte an. Zum Abschluss wurde mit einem vierten Platz über die 4x 50 m Freistil (Annika / Niklas / Evelyn / Rachel) in 2:42,18 die Bronzemedaille in der Gesamtwertung gesichert.

Im Team „Wir schaffen das“, welches in der Altersklasse der Jahrgänge 1998 bis 2000 an den Start ging, schwamm jeder mindestens eine Bestzeit. Diese gelang Melina Bultmann (Jg. 1999) über die 50 m Schmetterling in 0:58,67 (Platz 10), Laura Green (Jg. 1999) über die 50 m Rücken in 0:55,35 (Platz 8) und Joshua Offers (Jg. 1999) über die 50 m Freistil in 0:55,06 (Platz 10). Lisa Offers (Jg. 1999) schlug sogar gleich zwei Mal in Bestzeit an. Ihre Bestzeit über die 50 m Schmetterling steht nun bei 0:55,11 (Platz 10) und über die 50 m Rücken bei 0:50,64 (Platz 7).

Eine gute Leistung zeigte Melina aber auch über die 50 m Brust in 0:55,04 (Platz 5), Laura über die 50 m Freistil in 0:46,26 (Platz 8) und Joshua über die 50 m Brust in 0:55,75 (Platz 9).

In den beiden Staffelnwettbewerben wurde

über 4x 50 m Lagen (Rücken: Laura / Brust: Joshua / Schmetterling: Lisa / Freistil: Melina) in 3:32,06 der achte Platz und über 4x 50 m Freistil (Lisa / Laura / Melina / Joshua) in 3:16,42 der zehnte Platz erreicht. In der Gesamtwertung wurden die Vier in Addition aller Zeiten zehnter.

Das dritte Gütersloher Team ging unter dem Namen „Wilde Schwimmer“ an den Start. Zu diesem gehörten Marvin Offers (Jg. 1996), Rebecca Kästel (Jg. 1997), Greta Schenke (Jg. 1997) und da Paula Haming (Jg. 1998) leider krank war, wurde dieses Team zusätzlich durch Rachel Hasler (Jg. 1998) unterstützt, die so in Oelde das doppelte Programm zu schwimmen hatte.

Der Teamgeist trieb auch diese vier Schwimmer zu neuen Bestzeiten. So schlug Greta als dritte über die 50 m Brust bereits nach 0:46,89 an. Rebecca schraubte ihre Bestzeit über die 50 m Schmetterling auf 0:39,52 (Platz 2) und Marvin gewann in neuer Bestzeit von



Joshua, Lisa, Melina und Laura (von oben)

0:40,02 die 50 m Rücken. Mit besonders großen Einsatz unterstützte Rachel als „Ersatzschwimmerin“ das Team, sie schwamm gleich zwei neue Bestzeiten und zwar über die 50 m Brust in 0:47,67 (Platz 6) und über die 50 m Freistil in 0:39,82 (Platz 5).



Marvin, Greta, Rachel und Rebecca (von oben)

Ausgezeichnet war an diesem Wochenende auch wieder die Endzeit von Rebecca über 50 m Rücken. Einen Hauch langsamer als letzte Woche schlug sie in Oelde in 0:39,75 als zweite an, während Marvin über 50 m Schmetterling in 0:40,16 und Greta über 50 m Freistil in 0:40,35 jeweils auf den dritten Platz schwammen.

Über die 4x 50 m Lagen (Rücken: Rebecca / Brust: Greta / Schmetterling: Marvin / Freistil: Rachel) errangen die Vier in 2:43,54 den vierten Platz und im letzten Wettkampf des Tages wurden sie fünfter über die 4x 50 m Freistil (Rachel / Marvin / Rebecca / Greta) in 2:26,60. In der Gesamtwertung der Altersklasse der Jahrgänge 1996 bis 1998 errangen sie damit den vierten Rang.